

MEDIENMITTEILUNG (11. April 2018)

Michael Nater übernimmt Vertriebsleitung für Joya in Deutschland

Der Schweizer «Rückenschuhhersteller» Joya verkündet einen Wechsel in der Leitung des deutschen Vertriebs: Michael Nater übernimmt per sofort die Leitung des Joya Vertriebs in Deutschland. Mit der Verpflichtung von Nater gewinnt Joya einen erfahrenen Vertriebsleiter mit Fokus auf den klassischen Schuhfachhandel.

Roggwil/Schweiz, Konstanz/Deutschland: Die neu gegründete Joya Schuhe GmbH in Konstanz verkündet einen Zugang von einem bekannten Joya Profi: Michael Nater (45), gebürtiger Berliner und bis vor kurzem zuständig für den Joya Vertrieb in Österreich. Nater war maßgebend am Aufbau und Erfolg der Marke Joya seit 2009 beteiligt. In den vergangenen 3 Jahren erzielte er das stärkste Wachstum im Vergleich zu den anderen internationalen Joya Märkten: *«Michael Nater ist ein ausgezeichnete Vertriebsmann und kennt die spezifischen Bedürfnisse des Fachhandels. Er eröffnete und führte selbst vier erfolgreiche Bequemschuh-Boutiquen und kann sich deswegen bestens in die Lage unserer Joya Fachhandelspartner versetzen»* erklärt Claudio Minder, Geschäftsführer der Joya Schuhe AG.

Michael Nater möchte mit vollem Elan in seiner alten Heimat durchstarten, seine klaren Vorstellungen über die Umsetzung mit dem neuen Vertriebsteam scheinen zu überzeugen: *«Mein Ziel ist es, das Vertrauen in die Marke Joya zu stärken und unseren Vertriebspartnern einen vorzüglichen Service zu bieten. Ich bin überzeugt, dass uns mit einem so genialen Produkt eine große Zukunft bevorsteht.»* Aktiv unterstützt wird das Vorhaben von einem kompetenten Innendienstteam im neuen Firmensitz in Konstanz, dort kümmert man sich neu um alle Anliegen der Fachhandelspartner und die Auftragsabwicklung für den deutschen Markt.

Diese gelungene Verpflichtung für das Schweizer Unternehmen kommt in einer chancenreichen Marktsituation, wie Joya Gründer Karl Müller erklärt: *«Jeden Tag suchen mehr und mehr neue Kunden eine operationsfreie Lösung für Ihre Beschwerden am Bewegungsapparat. Mit unseren Schuhen bieten wir eine mögliche Lösung für das Problem und erfüllen mit unseren rückenfreundlichen Schuhen ein wahres Bedürfnis. Zudem bieten wir ein Nischenprodukt, mit dem sich der ausgesuchte Fachhandel klar vom Einheitsbrei abheben kann.»*

Die langfristige Ausrichtung der Marke sehen die zwei Schweizer Unternehmer Müller und Minder im inhabergeführten Schuhfachhandel, in der Orthopädie und bei Gesundheitsspezialisten, welche bereits die Vorzüge des Joya Schuhs erkannt haben.

Das neue deutsche Aussendienstteam besteht aus einem Vertriebsleiter, vier Aussendienstmitarbeitern und drei Innendienstmitarbeiterinnen, welche die aktuell 400 Händler bundesweit betreuen. Ein grosses Joya NOS-Lager in der Nähe von Hamburg garantiert eine hohe Nachlieferquote und legt den Fokus auf kleine und mittelständische Fachhändler, die ganz gezielt eine hohe Zahl Schuhe ab Lager abrufen.



Die Wurzeln des jungen Unternehmens liegen in der Familie des MBT-Erfinders Karl Müller, dessen gleichnamiger Sohn die Technologie von Joya entwickelt hat. Der rückenfreundliche Joya Schuh ist neben Deutschland und der Schweiz in Schweden, Norwegen, Benelux, Österreich, Spanien, Korea, USA und weiteren 19 Ländern erhältlich. Das derzeit 2100 Verkaufsstellen umfassende internationale Vertriebsnetz wird im laufenden Jahr auf Frankreich, Tschechien und Malaysia ausgeweitet.

Kontakte:

Claudio Minder, Joya Schuhe AG, Tel. +41 71 454 79 92, Email. minder@joyashoes.swiss

Michael Nater, Vertrieb Joya Deutschland, Tel. +49 171 486 87 71, Email. nater@joyaschuhe.de

Bildmaterial:

Steht Ihnen frei zur Verfügung. Auf dem Bild: Claudio Minder, Geschäftsführer Joya Schuhe GmbH, Michael Nater, neuer Vertriebsleiter Deutschland und Karl Müller, Gründer Joya Schuhe.

